

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 71. Mittwoch, den 12. März 1823.

Bäcker-Reglement vom 11. März 1823.

Den Scheffel des besten Weizens = = 3 Thlr. 16 Gr. bis 4 Thlr. — Gr.
 Den Scheffel Korn = = = 3 = 12 = = 3 = 16 =
 nach jetzigem Preis gerechnet. Davon muß bis auf anderweite Anordnung gegeben werden:

F r a n z b r o d

Für drei Pfennige = = = = = 4 $\frac{1}{2}$ Loth.

S e m m e l

Für drei Pfennige = = = = = 5 $\frac{1}{2}$ Loth.

K e r n b r o d

Für drei Pfennige = = = = = 9 $\frac{1}{2}$ Loth.
 Für einen Groschen = = = = = 1 Pfund 8 Loth.
 Für zwei Groschen = = = = = 2 Pfund 16 Loth.

An gutem reinen Roggen-Brode liefern die Stadt-Bäcker

Für zwei Groschen = = = = = 2 Pfund 16 Loth.
 Für vier dergleichen = = = = = 5 Pfund — Loth.
 Für sechs dergleichen = = = = = 7 Pfund 16 Loth.
 Für acht dergleichen = = = = = 10 Pfund 4 Loth.

Die Dorfbäcker

Für zwei Groschen = = = = = 2 Pfund 16 Loth.
 Für vier dergleichen = = = = = 5 Pfund 6 Loth.
 Für sechs dergleichen = = = = = 7 Pfund 24 Loth.
 Für acht dergleichen = = = = = 10 Pfund 16 Loth.

(L. S.) Der Stadtmagistrat zu Leipzig.

Universitätsnachrichten.

Durch ein gelehrtes Programm: Praemissa formularum valorem praesentem pensionum annuarum computandi recognitione et disputatione, machte der Herr

Professor Carl Brandan Mollweide, als derzeitiger Decan der philosophischen Facultät, die Namen der Männer bekannt, welche von dieser Facultät theils im verflossenen Jahre per Diploma, als auch am Donnerstag nach Fastnachten d. J. dem Herkom-

men gemäß, zu Doctoren der Philosophie und Magistern der freien Künste creirt worden sind. Unter den erstern stehen der Prinz Carl Zeno Jablonowski v. Ostrog, aus Volhinien, nebst seinem akademischen Führer, dem Herrn Ritter Carl Puttrich- o- Lusma, aus Dresden, denen die Ehren- Diplome von der Facultät überreicht wurden, voran; dann folgen:

- Hr. Carl Ernst Schubarth,
aus Brinitz in Schlesien;
- Eduard Friedrich Pöppig,
Stud. der Medicin und Naturgeschichte,
aus Leipzig;
 - Friedrich Gotthelf Klopfer,
Rector und Rathsbibliothekar zu Zwickau, aus Werda;
 - Carl Gottfr. Ludwig Mertens,
Baccal. d. R. Not. publ. und Advocat,
aus Jesnitz im Anhaltischen;
 - Johann Gottlob Seidel,
Candidat des Predigtamtes, aus Pöhlau;
 - Fr. Eduard Franke,
Stud. d. Med. und Philos., aus Leipzig;
 - Georg Justus Ludw. Carl Plato,
Stud. der Theol., aus Leipzig;
 - Carl Julius Sillig,
des k. philolog. Seminarii und der philo-
log. kritischen Gesellsch. Mitglied, aus
Dresden;
 - Carl Aug. Fr. Haupt,
Stud. der Theologie, aus Schwánau im
Schömburgischen;
 - Georg Richard Funk,
Bacc. d. Med., aus Aue im Erzgebirge;
 - Carl Andr. Theophil. Boldike,
Advocat zu Greifswalde, aus Pommern;

- Hr. Ludwig Hirzel,
Stud. d. Theol., aus Thüringen;
- Gustav Adolph Eduard Steinhorth, erster Lehrer an der Schule zu Löbenitz, aus Hanshagen in Pommern;
 - Johann Rohde,
Candidat des Predigtamtes und Mitglied
des theolog. Seminarii zu Wittenberg,
aus Drengfurt im Preussischen;
 - Gotth. Wilh. Christ. Dertel,
Lehrer am kaiserl. adelichen Catharinenstift
zu St. Petersburg, a. Schmiedeberg;
 - Albert Friedrich Hänel,
Baccal. der Medic., aus Leipzig;
 - Joh. Wilh. Gottfr. Poppe,
Stud. d. Gottesgelahrtheit, aus Artern;
 - Gottl. Heinr. Ludw. Fuldner,
Stud. der Theologie, aus Springstill bei
Schmalkalden;
 - Moriz Gustav Martini,
Doctor der Med. u. Chirurgie, auch Mit-
glied der naturforschenden Gesellschaft
zu Leipzig, aus Pirna;
 - Moriz Hasper,
Doctor der Medicin und Chirurgie, auch
der pract. medic. Gesellsch. zu Paris und
der lit. Gesellsch. zu Jena Mitglied,
aus Jleburg;
 - Eduard Wunder,
Mitglied des k. philolog. Seminarii der
griechischen und der philolog. kritischen
Gesellschaft, aus Wittenberg;
 - Ernst Aug. Carus,
Doctor der Med. und Chirurgie, auch
Mitgl. d. naturforschenden Gesellschaft,
aus Leipzig.
- Die neu creirten Herren Doctoren und
Magister sind folgende:

Hr. Gustav Theodor Fechner,
Baccal. d. Medic., aus der Lausitz;
: Wilh. Kretschmar,
Cand. d. Predigtamtes, aus Zittau;
: Albert Braune,
Baccal. der Medicin, aus Leipzig;
: Carl Friedr. Sterzel,
Cand. des Predigtamtes, aus Leipzig;
: Julius Friedrich Böttcher,
Stud. der Theologie, aus Dresden;
: Ferd. Florens Fleck,
Stud. der Theologie, aus Dresden;
: Herrmann Gottlob Ulich,
Stud. der Theologie, aus Auligt;
: Joh. Fr. Christoph Richter,
Stud. der Theologie, aus Bayernau-
burg im Thüringischen;

Hr. Gustav Krüger,
Cand. des Predigtamtes, aus Dresden;
: Carl Aug. Liebegott Engelmann,
Stud. der Theologie, aus Dresden;
: Ernst Müller,
Stud. der Theologie, aus Dresden;
: Carl Fr. Aug. Frischke,
Stud. der Theologie, aus Steinbach;
: Carl Gottl. Heinrich Scheubner,
Stud. der Theologie, aus Lunzenau;
: Otto Thenius,
Stud. der Theologie, aus Dresden, und
: Eduard Schmalz,
Stud. der Medicin, aus Lommatsch.

B e f a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeigen. Heute, den 12ten: Figaros Hochzeit. Hr. Fischer, Figaro,
als letzte Gastrolle.

Freitag, den 14ten: Preziosa.

Sonnabend, den 15ten: die Zauberflöte. Hr. Hosp, Tamino, als theatralischen
Versuch.

Sonntag, den 16ten: der Unschuldige muß viel leiden. Hierauf: Che-
valier Düpe, Kinderdivertissement.

Anzeige. Beitrag zu der Auction von Mittwoch den 12. März, auf der Peters-
straße Nr. 71, welcher nach Nr. 590 folgen wird.

Ein Parterre oder Aufsatz von Marmor, bestehend aus 5 Tafeln, nebst einem Tempel,
4 Säulen, 2 Obelisken, 2 dergleichen kleinern, 2 Vasen, 4 Figuren als Leuchter, 4 Statuen,
4 dergleichen etwas kleiner, alles im besten Zustande.

Eine Doppel-Flinte von Kuchenreuter, mit einem gezogenen und einem glatten Rohr,
ganz neu. Pietro Del Vecchio.

Verkauf. Eine Parthie ganz neue französische halbseidene Kleiderzeuge, so wie auch
echte Berliner Gingham's, erhielten in geschmackvoller Auswahl

Wm. Kühn und Comp., Reichsstraße Nr. 579.

Wohlfeiler Verkauf. Verschiedene Kester von seidnen, frisolet, wollenen und lei-
nenen Bändern, weißer baumwollner und bunter wollner Schnure, Schnürsenkel, roth Zei-
chengarn, Zwirn ic. werden, um damit aufzuräumen, billig verkauft im Gewölbe unter
Nr. 1161 auf der Gerbergasse.

Verkauf. Ein sehr hübsches Sortiment geklöppelte Zwirn-Spizen, schwarze und weiße ächte und unächte Blondes, wie auch Petinet-Spizen, habe ich in Commission erhalten.
Gottlieb Röber, am Markt Nr. 192.

Gesuch. Ein junger Mensch von 20 Jahren sucht ein Unterkommen als Schreiber, Bedienter, Markthelfer oder Marqueur. Näheres im Hotel de Russie, im Hofe links parterre, Vormittags von 10 bis 12 Uhr zu erfragen.

Gesucht wird ein Laufbursche, welcher ein gutes Aeußere hat, etwas schreiben und rechnen kann, und mit guten Attestaten versehen ist. Auskunft giebt die Expedition dieses Blattes.

Vermiethung. Ein Familienlogis in einer guten Lage in Lindenau, ist für diesen Sommer zu vermieten. Das Nähere ist bei Herrn Gottlieb Röber am Markte zu erfragen.

Vermiethung. In einem am Markt gelegenen Hause ist in dem neuerbauten Seitengebäude des daran befindlichen großen Hofes, in welchem ein Waschhaus, so wie auch Röhre- und Brunnenwasser ist, die zweite Etage, bestehend in einem hellen Vorsaale, einer Stube von drei Fenstern, zwei Stuben, jede mit zwei Fenstern, und eine mit einem Fenster, nebst fünf Kammern, einer geräumigen und sehr hellen Küche, einer Bodenkammer und ein Keller, von bevorstehende Ostern an zu vermieten. Das Nähere ist zu erfahren bei
Johann Gottfried Wilhelmi, Waaren-Sensal, Hainstraße Nr. 354.

Zu vermieten sind Sommerplaisirs, für Familien sowohl als für ledige Herren, auch mit Gärtchen und Stallung, nahe bei der Stadt; das Gartengrundstück liegt in der schönsten Aussicht und reinsten Luft in Stötteritz, links aus der Stadt das erste dem Herrn Stadtrichter Wolckmann'schen gegenüber, wo der Besitzer alle Vormittags selbst darüber zu sprechen ist.

Reisegelegenheit gesucht. Im Hotel de Baviere sucht ein Fremder, welcher keinen eigenen Wagen hat, eine Gelegenheit, mit welcher er im Laufe künftiger Woche nach Frankfurt a. M. reisen könne.

Z h o r z e t t e l v o m 11. M ä r z.

Grimma'sches Thor.		U.	Nachmittag.
	Vormittag.		Dr. Oberamtm. Koch, a. Kalbe, in St. Berlin 1
Die Baugner r. Post	2		Die Braunschweiger r. Post 1
Die Breslauer r. Post	6		Die Magdeburger f. Post 4
Die Dresdner r. Post	7		Kanstädter Thor. U.
			Gestern Abend.
Halle'sches Thor.		U.	Die Eckler f. Post 5
	Gestern Abend.		Dr. Rfm. Böhring, v. Raumburg, im Anker 7
Dr. Gutbesitzer Johannes, a. Wittenberg, im Hotel de Russie	7		Vormittag.
Die Dessauer f. Post	12		Die Stollberger f. Post 10
			Hospitalthor. U.
	Vormittag.		Vormittag.
Die Berliner f. Post	3		Eine Eskafette von Borna 4
Eine Eskafette von Delitzsch	6		Die Annaberger f. Post 10
Eine Eskafette von Düben	9		Nachmittag.
Die Landsberger f. Post	12		Die Schneeberger f. Post 4